

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1883**

140 (25.5.1883)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 140.

Freitag den 25. Mai

1883.

## Bekanntmachung.

Nr. 1137. Die Einreichung von Gesuchen um Beurlaubung zur Disposition der Truppentheile nach zweijähriger activen Dienstzeit betreffend.

Die Gemeinderäthe des Amtsbezirks werden unter Hinweisung auf die denselben seiner Zeit schriftlich zugegangene diesseitige Verfügung vom 7. Juli 1877 Nr. 1469 darauf aufmerksam gemacht, daß einkommende Gesuche der oben bezeichneten Art spätestens bis 15. Juli d. J. mit der vorgeschriebenen Begutachtung hierher vorzulegen sind.

Karlsruhe, den 23. Mai 1883.

Großb. Bezirksamt.  
Eschborn.

## Bekanntmachung.

Die Feststellung der Kapitalrentensteuer für 1883 betreffend.

Den Kapitalrentensteuerverpflichtigten wird in Gemäßheit des Gesetzes vom 29. Juni 1874 (Gesetzes- und Verordnungsblatt Nr. XXIX.) hiermit Folgendes zur Nachachtung bekannt gemacht:

### 1. Steuerverpflichtig sind:

- a) Landes- und sonstige Reichsangehörige, wenn sie im Sinne des Reichsgesetzes vom 13. Mai 1870, die Beseitigung der Doppelbesteuerung betreffend, ihren Wohnsitz (Aufenthalt) im Großherzogthum haben, mit dem ganzen Betrag ihres nach Artikel 2 des Gesetzes steuerbaren Zinsen- und Rentenbezuges, ohne Rücksicht darauf, ob das gedachte Einkommen von im Inlande, im übrigen Reichsgebiete oder im Auslande angelegten Kapitalien oder von inländischen oder von fremden Bezugsorten her stammt. (Art. 3 des Gesetzes.)
- b) Reichsausländer, welche im Großherzogthum wohnen, insoweit als die Kapitalien in deutschem Reichsgebiete angelegt sind, oder die Bezüge aus letzterem herkommen. (Art. 4 des Gesetzes.)

### 2. Die Kapitalrentensteuererklärungen sind in der nach Artikel 22 des Gesetzes andurch festgesetzt werdenden

**zehntägigen Frist: vom 24. Mai bis 2. Juni d. J.,**

bei dem Schatzungsrathe abzugeben.

### 3. Die Aufstellung der Steuererklärungen geschieht gemäß Art. 18 des Gesetzes nach dem Stand des Vermögens vom 1. Mai d. J.

### 4. Alle jene Steuerverpflichtigen haben Steuererklärungen einzureichen,

- a) welche nach dem 1. Mai vorigen bis zum 1. Mai d. J. erst in den Bezug steuerbarer Zinsen und Renten von mehr als 60 M jährlich gekommen sind;
- b) bei welchen der Jahresbetrag der steuerbaren Zinsen und Renten nach dem Stand des Vermögens auf 1. Mai d. J. den Jahresbetrag des von ihnen bereits versteuerten Zinsen- und Renteneinkommens um mehr als 60 M übersteigt;
- c) welche inzwischen ihren früheren Wohnsitz im Lande verlassen haben, und darum noch nicht an ihrem jetzigen Wohnsitz zur Steuer aufgenommen sind;
- d) welche durch ihre im vorigen Jahre erfolgte Niederlassung im Großherzogthum steuerpflichtig geworden und vom laufenden Jahre an zur Kapitalrentensteuer beizuziehen sind. (Art. 13 Absatz 2 des Gesetzes.)

### 5. Will gemäß Artikel 19 des Gesetzes eine Steuerermäßigung beansprucht oder eine Berichtigung der Steuerschuld erwirkt, oder eine Steuerrückvergütung gefordert oder der Strich im Steuerregister veranlaßt werden, so ist in den beiden ersten Fällen eine neue Steuererklärung und in den beiden letzteren Fällen eine das Sachverhältniß begründende Anzeige bei dem Schatzungsrathe, und zwar gleichfalls in der unter Ziffer 2 festgesetzten zehntägigen Frist einzureichen.

### 6. Steuerverpflichtige, welche binnen dieser Frist oder längstens bis zum 31. August d. J. die vorgeschriebene Steuererklärung nicht abgegeben haben, setzen sich einer Strafe aus, welche nach Artikel 27 des Gesetzes neben der nachzuzahlenden Steuer in dem achtfachen Betrag der in den letzten drei Jahren gar nicht oder zu wenig angelegten Steuer besteht.

### 7. Formulare zu den Steuererklärungen sammt Anleitung zu deren Aufstellung werden auf dem Geschäftszimmer des Schatzungsrathes unentgeltlich verabreicht und wird daselbst auch während obiger Frist von Morgens 8 Uhr bis 12 Uhr und Nachmittags 3 Uhr bis 5 Uhr über Aufstellung der Steuererklärungen den hierzu Verpflichteten auf Ansuchen mündliche Belehrung gegeben.

Karlsruhe, den 17. Mai 1883.

Der Schatzungsrath.  
Spemann.

## Freitag den 25. Mai

Sitzung des naturwissenschaftlichen Vereins im kleinen Museumsaal.

## 22. Versteigerungs-Ankündigung.

Aus der Konkursmasse des Blechners Friedrich Hoffmayer von hier werden in dessen Verkauf, Waldstraße Nr. 24, am

**Freitag den 25. Mai d. J., Vormittags 10 Uhr,**

gegen Baarzahlung versteigert, wie folgt:

I. eine schwarze, mit Goldfassung gestrichene Labeneinrichtung, bestehend in 3 Labenlätzen mit Schubladen und verschiebbaren Thüren, in 3 Glaskastenaufsätzen und in 1 verschiebbarem Auslagegestell.

II. eine Standbüchse (System Mauser).

Karlsruhe, den 23. Mai 1883.

## Feederle, Masseverwalter.

Kommode, 1 einthüriger Kasten, 3 Delbrückbilder, 1 Blumentisch und 1 Dezimalwaage;  
2) 1 Pfeilerkommode, 1 einthüriger Kasten und 1 geringes Bett;  
3) 1 Damenschreibtisch.

Karlsruhe, den 24. Mai 1883.

Hüttich, Gerichtsvollzieher.

## Fahrniß-Versteigerung.

33. Im Auftrag des Konkursverwalters Winter in Heidelberg werden die zur Konkursmasse der Konrad Reiffel Wwe. von dort gehörigen, dahier befindlichen Fahrnisse am

**Freitag den 25. Mai 1883,**

Nachmittags 2 1/2 Uhr,

in der Kriegstraße Nr. 47 (Waisenhaus) dahier gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:  
1 Cylinderpult, 1 Schreibsekretär, 1 Schiffschiff, 1 dreitheiliger eich. Brandkasten, 6 Polsteressel und 2 Salonspiegel in Goldrahmen,

wozu Kaufliebhaber mit dem Bemerken eingeladen werden, daß die Gegenstände gut erhalten sind.

Karlsruhe, den 21. Mai 1883.

Leopold Brombacher,  
Waisenrichter.

## Fahrnißversteigerung.

Im Vollstreckungswege werden am

**Freitag den 25. Mai d. J.,**

Nachmittags 2 Uhr,

im Pfandlokal, Kronenstraße 13, gegen Baarzahlung

öffentlich versteigert, als:

1) 50 Liter Roth- und 70 Liter Weißwein, 1

### Fabrniß-Versteigerung.

Freitag den 23. Mai l. J.,  
Nachmittags 2 Uhr anfangend, werden in der  
Steinstraße 27 im Seitenbau nachverzeichnete Fahr-  
nisse gegen Baarzahlung versteigert:  
Frauentleider, 1 vollständiges Bett, Weißzeug,  
1 Kanapee, 1 Kommode, 1 Chiffonniere, 1  
Weißzeugschrank, 1 ovaler Tisch, 1 Nachttisch,  
1 Waschtisch, 4 Stühle, 1 Standuhr, 1 Spiegel  
und sonst verschiedener Hausrath,  
wogu Kaufliebhaber eingeladen werden.  
Karlsruhe, den 22. Mai 1883. 2.2.  
F. Knab, Waisenrichter.

### Versteigerungs-Ankündigung.

Im Vollstreckungswege werden am  
Montag den 28. d. M.,  
Vormittags 10 Uhr,  
in dem Pfandlokal, Zähringerstraße 44, folgende  
Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert  
und zwar:  
ein röthlich-braun überzogenes Kanapee mit sechs  
gepolsterten Stühlen, eine fournierte Pfeilerkom-  
mode sowie eine Nähmaschine mit Zugehörde.  
Karlsruhe, den 23. Mai 1883.  
Der Vollstreckungsbeamte:  
Sagel, Gerichtsvollzieher.

### Versteigerungs-Ankündigung.

Im Vollstreckungswege werden am  
Montag den 28. d. M.,  
Vormittags 9 Uhr,  
in dem Pfandlokal, Zähringerstraße 44, folgende  
Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert  
und zwar:  
eine Taschenuhr mit goldenem Gehäus sowie ein  
noch ziemlich neuer Winterüberzieher.  
Karlsruhe, den 23. Mai 1883.  
Der Vollstreckungsbeamte:  
Sagel, Gerichtsvollzieher.

Karlsruhe.

### Gras-Versteigerung.

2.2. Der Graserwachs des Markgräflichen Pa-  
laisgartens wird Samstag den 26. Mai, Morgens  
9 Uhr, versteigert. Liebhaber wollen sich in dem  
Garten einfinden.

### Brennholz-Versteigerung.

\* In der Herberge zur Heimat, Adlerstraße 23,  
wird heute **Vormittag 10 Uhr** eine Partie  
altes Bauholz gegen Baarzahlung und sofortige  
Abfuhr öffentlich versteigert, und werden hiezu  
Liebhaber eingeladen.  
Karlsruhe, den 25. Mai 1883.  
Der Verwaltungsrat.

### Wein- u. Versteigerung.

3.2. Wegen Aufgabe meines Patentkellers, Ad-  
lerstraße 20, lasse ich am  
Dienstag den 29. Mai er.,  
Morgens 9 1/2 Uhr,  
an Ort und Stelle öffentlich meistbietend gegen  
Baarzahlung versteigern:  
circa 6000 Liter alten **Affenthaler**,  
circa 5000 Liter selbstgef. ital. **Rothwein**,  
sowie eine Partie altes **echtes Kirchwasser**,  
wogu ich Kaufliebhaber mit dem Bemerkten einlade,  
daß Proben auf Verlangen und gegen Vergütung  
der Spesen von **Küfermeister Wischler** hier,  
Wielandstraße 10, versandt werden sowie auch am  
Tage der Versteigerung vom Faß zu haben sind.  
Karlsruhe, den 21. Mai 1883.  
**Wilh. Heimberger Ww.**,  
früher Besitzerin des Hotel „Prinz Max“.

### Wohnungen zu vermieten.

— Akademiestraße 44 ist im Seitenbau,  
parterre, auf 23. Juli eine kleine Wohnung von  
2 Zimmern mit Zugehör an ruhige Leute zu ver-  
mieten. Zu erfragen beim Eigenthümer im 3. Stock.  
\* Amalienstraße 8 ist im 2. Stock eine schöne  
Wohnung, mit Gas- und Wasserleitung sowie Ent-  
wässerung versehen, bestehend in 5 Zimmern, Alkov,  
Küche und sonst üblichem Zugehör, auf 23. Juli  
zu vermieten. Dasselbst ist ein Magazin, auch als  
Werkstätte für jedes Geschäft passend, zu vermieten.  
— Erbprinzenstraße 24 ist der 3. Stock,  
bestehend aus 6 Zimmern, mit Gas- und Wasser-  
leitung versehen und allem Zugehör, auf 23. Juli  
zu vermieten. Näheres im 2. Stock dasselbst.  
\* Erbprinzenstraße 35, nächst der In-  
fanterie-Kaserne, in der 2. Stock, bestehend aus 4  
Zimmern, Alkov, Küche, Mansarde, Speisekammer,  
2 Kellerabtheilungen, Antheil an der Waschküche,  
Trockenschrank, Gas- und Wasserleitung und Glas-  
abschluß, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im  
Laden dasselbst. Einzusehen von 11 Uhr an.

— Herrenstraße 8 sind im Seitengebäude,  
1. und 3. Stock, 2 Wohnungen, bestehend aus je  
2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Spei-  
cherkammer, auf 23. Juli zu vermieten.

\* Herrenstraße 62 ist im Hinterhaus im 3.  
Stock eine Wohnung, bestehend aus Zimmer, Alkov,  
Küche und Keller, sofort zu vermieten. Ebenadasselbst  
sind im Hinterhaus im 4. Stock zwei kleine Zim-  
mer mit Kochofen, Kammer und Keller sofort zu  
vermieten.

— Kaiserstraße 121 ist eine schöne Wohnung  
von 4 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, Keller u.  
auf 23. Juli zu vermieten.

— Kaiserstraße 179 ist eine Wohnung (Bel-  
Etage), bestehend in 4 Zimmern, mit Balkon, Küche,  
Speisekammer, Keller, Mansarde, Gas- und Was-  
serleitung versehen, auf 23. Juli oder Oktober zu  
vermieten.

Kaiserstraße 215 ist im 4. Stock eine hübsche  
Wohnung von 3 Zimmern sogleich zu vermieten.  
Zu erfragen beim Hausmeister.

— Karlstraße 6 ist im Hinterhaus eine neu-  
hergerichtete Wohnung von 3 Zimmern, Küche und  
den übrigen Erfordernissen sogleich oder auf 23.  
Juli zu vermieten. Näheres Akademiestraße 1  
im untern Stock.

3.1. Karlstraße 17a ist eine Wohnung, aus  
8 Zimmern, 2 Mansarden u. 1 Küche bestehend, auf  
23. Juli zu vermieten. Zu erfragen bei Herrn  
Restaurateur Weiß dasselbst.

\* 2.2. Leopoldstraße 3 ist im Hinterhaus im  
3. Stock eine kleine Wohnung, bestehend aus 2 Zim-  
mern, Küche mit Wasserleitung, an eine ruhige Fa-  
milie auf 23. Juli zu vermieten.

— Luisenstraße 2b ist eine neu hergerichtete  
Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleit-  
ung, Keller und Speicher sofort oder später zu  
vermieten. Näheres im 2. Stock.

Luisenstraße 54 ist eine schöne, abgeschlossene  
Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Mansarde und  
Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres da-  
selbst im untern Stock. 3.1.

\* Nowack-Anlage 7 ist im 4. Stock eine  
freundliche Wohnung von 3 Zimmern nebst Zu-  
gehör auf 23. Juli zu vermieten.

3.2. Schützenstraße 78 sind der 2. und 3. Stock  
auf den 23. Juli zu vermieten: jede der beiden  
Wohnungen besteht aus 3 Zimmern, Küche, Keller,  
1 Mansarde, Wasser- und Gasleitung nebst Glas-  
abschluß. Näheres Ruppurrerstraße 70.

\* 3.2. Waldhornstraße 24 ist im 2. Stock  
eine Wohnung, auf die Straße gehend, bestehend  
aus 2 Zimmern, Küche, Speicher und Keller, auf  
23. Juli an eine ruhige Familie zu vermieten.  
Näheres im 2. Stock.

— Werderplatz 30 ist eine schöne Wohnung,  
bestehend in 3 auf die Straße gehenden Zimmern  
und Mansardenzimmer, neu hergerichtet, sammt  
allem Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Nähe-  
res im Laden.

— Zähringerstraße 19 ist im 4. Stock eine  
Wohnung auf 23. Juli zu vermieten: dieselbe be-  
steht in 5 Zimmern, 1 Kammer, Küche mit Wasser-  
leitung und Keller. Das Nähere dasselbst zu erfragen.

— In einer Villa in der Nähe der Kunst-  
schule ist eine elegante Wohnung von 5 bis 7  
Zimmern, Badecabinet u. s. s. sogleich oder später  
zu vermieten. Zu erfragen Zähringerstraße 14  
oder Karl-Friedrichstraße 6 im 3. Stock.

— Eine hübsche Wohnung im Hintergebäude  
von 4 Zimmern, Küche, Keller und Kammer ist  
auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres Hirsch-  
straße 35, parterre.

Auf 23. Juli ist in einem Seitenbau der zweite  
Stock, mit Aussicht auf Gärten, bestehend in zwei  
Zimmern, Küche nebst allem Zugehör, an ruhige  
Leute zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des  
Tagblattes.

Eine freundliche Wohnung, bestehend in 2 Zim-  
mern, Küche mit Wasserleitung und allen Bequem-  
lichkeiten, ist an eine ruhige Familie ohne Kinder  
zu vermieten. Näheres Ritterstraße 28, 1. Stock.

\* Eine Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 4  
Zimmern und sonstigem Zugehör, ist sogleich oder  
auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Zährin-  
gerstraße 64 im Laden.

In der Stephaniensstraße ist eine schöne Woh-  
nung von 9 Zimmern, Küche und Zugehör auf den  
23. Juli zu vermieten. Näheres beim Eigenthümer,  
Schützenstraße 59 im 2. Stock. Ebenadasselbst ist  
auch der 2. Stock von 5 schönen Zimmern auf Juli  
zu vermieten. \*2.1.

### Vermiethung.

— Auf 23. Oktober ist ein Herrschaftshaus mit  
Garten in der Stephaniensstraße zu vermieten.  
Auskunft ertheilt **C. W. Klages**, Bismarckstr. 45.

### Wohnungen zu vermieten.

— Kriegstraße 75 ist der erste Stock von  
5 Zimmern, Veranda und Zugehör auf den  
23. Juli zu vermieten.

Scheffelstraße 36 ist der vierte Stock von  
4 Zimmern und Zugehör, ganz neu tapejirt und  
gemalt, zum beliebigen Bezug zu vermieten.  
Auskunft ertheilt der Eigenthümer, Beiertheimer  
Allee 2 im zweiten Stock.

### Große Herrschaftswohnung auf 23. Oktober zu vermieten.

Beiertheimer Allee 2 ist der 3. Stock von  
13 Zimmern und allem Zugehör zu vermieten.  
Auskunft dasselbst im 2. Stock beim Eigenthümer.

### Laden mit oder ohne Wohnung zu vermieten.

— Kaiserstraße 215 (deutscher Hof) ist ein Laden  
sogleich zu vermieten. Zu erfragen beim Haus-  
meister.

### Laden zu vermieten.

— Kaiserstraße 110 ist ein Laden mit einer  
Wohnung von 3 Zimmern, Alkov, Keller u. c. auf  
23. Oktober 1883 zu vermieten. Näheres bei  
Sidor Schweizer, Kaiserstraße 110.

### Läden zu vermieten.

Einige schöne, große Läden in besten  
Lagen hiesiger Stadt habe ich im Auftrag  
zu vermieten. **K. Tröster**, Geschäftsgagent, Karl-  
Friedrichstraße 3.

### Messgerei und Wurslerei zu vermieten.

\* Eine gangbare Messgerei und Wurslerei mit  
guter Kundschaft ist Todesfalls wegen sofort oder  
auf 23. Juli billigt zu vermieten. Zu erfragen  
im Kontor des Tagblattes.

### Wohnungs-Gesuche.

\* 2.2. Auf 23. Juli werden zwei unmoblierte,  
schöne Zimmer mit oder ohne Küche gesucht.  
Adressen im Kontor des Tagblattes unter Nr. 1  
abzugeben.

\* Eine ruhige Familie sucht, sogleich zu beziehen,  
eine bescheidene Wohnung von 2 Zimmern nebst  
Zugehör. Adressen nebst Preisangabe werden unter  
Z. Z. 100 im Kontor des Tagblattes erbeten.

\* Es wird eine Wohnung, parterre oder im 2.  
Stock, Vorder- oder Hinterhaus, von 2-3 Zim-  
mern von einer kleinen Familie in dem Stadttheil  
von der Adler- bis Waldhornstraße gesucht. Man  
bittet, die Adressen unter N. I. im Kontor des  
Tagblattes abzugeben.

### Wohnungs-Gesuch.

Ein Parterrewohnung oder eine solche  
im 2. Stock von 3-4 Zimmern und Zu-  
gehör für circa 600 Mark wird auf 23. Juli zu  
mieten gesucht. Näheres durch **K. Tröster**, Ge-  
schäftsgagent, Karl-Friedrichstraße 3.

### Laden-Gesuch.

In der Kaiserstraße, zwischen der Adler- und  
Waldhornstraße, wird ein kleiner Laden für ca. 600 M.  
zu miethe gesucht, beziehbar auf 23. Juli oder  
früher. Näheres durch Geschäftsgagent **Tröster**,  
Karl-Friedrichstraße 3.

### Zimmer zu vermieten.

4.3. In der Nähe des Mühlburgerthores ist ein  
mobliertes Zimmer sogleich oder später billig zu  
vermieten. Zu erfragen Amalienstraße 87 im un-  
tern Stock. 1

3.2. Auf 1. Juni ist ein gut mobliertes Zimmer  
mit ganzer oder theilweiser Pension bei bil-  
liger Berechnung zu vergeben. Zu erfragen  
Akademiestraße 15 im Seitenbau im 2. Stock.

\* 3.2. Birkel 8 ist im 3. Stock ein schön möb-  
lirtes, großes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die  
Straße gehend, an einen soliden Herrn zu ver-  
mieten.

— Zwei elegant möblierte Zimmer sind sogleich  
zu vermieten. Zu erfragen Nowack-Anlage 19,  
parterre.

\* Amalienstraße 11, parterre, ist ein gut möb-  
lirtes Parterrezimmer billig zu vermieten.

\* Karlstraße 24, im 2. Stock, sind zwei Zimmer mit oder ohne Möbel, ebenso auch zwei Mansarden an ruhige Leute zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

3.1. Schützenstraße 22 ist sogleich ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

— Ein gut möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, ist Kaiserstraße 215 zu vermieten. Zu erfragen eine Stiege hoch bei Herrn F. Gmelin.

Amalienstraße 11 ist ein schön möbliertes Zimmer sogleich oder auf den 1. Juni zu vermieten.

\* 3.1. Steinstraße 29 sind im 3. Stock zwei unmöblierte Zimmer sogleich an einen älteren Herrn oder eine Dame zu vermieten.

**Zimmer**, zwei schön möblierte, 1 großes und 1 kleineres, sind einzeln oder zusammen sogleich oder später zu vermieten: Akademiestraße 16, 3. Stock.

\* Schloßplatz 3, parterre links, sind zwei hübsch möblierte Zimmer zu vermieten.

\* Waldstraße 4 ist ein freundliches, schönes Zimmer, mit zwei Fenstern nach der Straße gehend, hübsch und gut möbliert, wegen Verletzung sogleich oder später an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

\* Bürgerstraße (kleine Herrenstraße) 6 ist im 2. Stock ein auf die Straße gehendes Zimmer an einen oder zwei Herren zu vermieten. Auf Verlangen können auch zwei kleinere Zimmer abgegeben werden.

3.1. Schützenstraße 13, parterre, ist ein großes Zimmer mit Kochofen sogleich oder später zu vermieten.

\* Bürgerstraße 7, Eingang Blumenstraße, ist im 2. Stock ein schön möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer auf 1. Juni zu vermieten.

\* Oppenau im Reuchthale. Für Sommeraufenthalt sind einige Zimmer — in schönster Lage — zu vermieten bei Wittve Dreher.

**Weinkeller**

sehr geräumig, mit Fasshalle, ist zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes. 2.1.

**Mehrere möblierte Zimmer**

werden in der Nähe des Grünen Hofes per sofort gesucht. Offerten wolle man im Grünen Hof abgeben.

**Dienst-Anträge.**

\* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches waschen und den häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wird auf nächstes Ziel gesucht. Zu erfragen Waldhornstraße 9, parterre links.

\* Ein Mädchen, welches schön waschen kann und stadtkundig ist, wird sogleich in Dienst gesucht. Näheres Luffenstraße 2 b im 2. Stock.

**Köchinnen und Zimmermädchen** für Herrschaften und Hotels finden hier u. auswärts sofort u. auf's Ziel gute Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Büreau, Blumenstraße 4. 4.2.

**Kinder mädchen**, ein feines, aus Norddeutschland, mit reiner Sprache, findet gegen hohes Salair nach auswärts Stelle durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Büreau, Blumenstraße 4.

**U. Sch.** Mädchen, welche gut und ein fach kochen können, Köchinnen, Zimmer-, Haus-, Kinder- und Küchenmädchen, Haushälterinnen, Kammerjungfern, Bonnen sowie Kellnerinnen etc. finden sofort und auf's Ziel Stellen gegen hohe Salairs durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Büreau, Blumenstraße 4, Ecke der Herrenstraße. 2.1.

**Dienst-Gesuche.**

\* Ein Mädchen vom Lande aus guter Familie sucht sogleich oder auf Johanni Stelle für häusliche Arbeit oder zu Kindern. Näheres Kriegsstr. 24.

Ein mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen, welches selbstständig einer besseren Küche vorstehen kann und gerne alle Hausarbeiten besorgt, sucht sofort oder auf's Ziel Stelle. Näheres Blumenstraße 4, parterre rechts. 2.1.

\* Ein Mädchen, welches kochen, waschen, putzen und gute Zeugnisse aufweisen kann, sucht auf's Ziel passende Stelle. Näheres zu erfragen Kaiserstr. 159, Eingang Ritterstraße, im zweiten Stock.

\* Ein fleißiges Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, auch etwas kochen kann, sucht sogleich Stelle. Zu erfragen Erbprinzenstraße 27.

3.1. Eine kinderlose Wittve sucht zu sofortigem Eintritt Stelle zu Kindern oder zur Vernehmung aller Hausgeschäfte in einem kleinen Haushalt. Näheres im Marthahaus, Waldstraße 91.

Ein **Zimmermädchen**, im Nähen, Bügeln und Serviren erfahren und gute Zeugnisse besitzend, sucht sofort oder auf's Ziel Stelle. Näheres Blumenstraße 4, parterre rechts. 2.1.

**Köchinnen**, auf's Ziel, mit guten Zeugnissen, suchen Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Büreau, Blumenstraße 4. 2.2.

**Kapitalien** in jeder Höhe zum Anleihen parat. Näheres durch Urban Schmitt, Hypotheken-Geschäft, Blumenstraße 4. 3.3.

**Holzdrechsler**

gesucht von U. Dengler, Akademiestraße 22. 2.2.

**U m m e**

eine gesunde, wird zu sofortigem Eintritt gesucht: Kronenstraße 48 im 2. Stock.

**Kellnerinnen, Köchinnen, Bonnen, Kammerjungfern, Ladnerinnen, Mädchen für Zimmer und Küche, Hausburtschen und Diener** finden hier und auswärts gute Stellen durch das Haupt-Placirungs-Büreau von R. Tröster, Karl-Friedrichstraße 3, am Marktplatz. 31.23.

**Maschinen-Näherinnen-Gesuch.** Eine oder zwei tüchtige Maschinen-Näherinnen werden gesucht. Solche, welche das Nähen erlernt haben, erhalten den Vorzug. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Ein Zapfbursche**

wird für Sonntag Nachmittags gesucht: Kaiserstraße 39.

**Monatsfrau-Gesuch.**

2.1. Eine fleißige und reinliche Monatsfrau wird gesucht: Wilhelmstraße 9 im 3. Stock.

**Stellen-Anträge.**

23.17. Kellnerinnen, Köchinnen, Zimmermädchen und Mädchen, welche gut und einfach kochen können, finden sogleich oder auf's Ziel gute Stellen gegen hohen Lohn durch Fr. Kasi's Personal- und Stellenvermittlungsbüreau, Waldstraße 30.

\* Ein fleißiger, kräftiger Fuhrknecht wird in ein Kohlengeschäft gesucht: Schützenstraße 40.

Mädchen, welche gut kochen können, Zimmermädchen, Haus- und Kindsmädchen, eine Bonne aus der französischen Schweiz finden sofort und auf's Ziel gute Stellen. Näheres Amalienstraße 27 im 2. Stock.

**J.M.** Köchinnen, eine Haushälterin, Bonnen, bessere Kellnerinnen und Küchenmädchen finden Stellen durch J. Müller's Büreau, Kronenstraße 60.

**Lehrmädchen-Gesuch.**

Auf 1. Juni können noch einige Mädchen zur Erlernung des Kleidermachens aufgenommen werden. Näheres Kaiserstraße 38.

**Stellen-Gesuche.**

\* Eine junge Wittve, 26 Jahre alt, sucht eine Stelle als Haushälterin. Zu erfragen Marienstraße 27 im 4. Stock.

\* Stellen suchen: 2 bessere, gewandte Kellnerinnen, ein Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, durch Frau Maas, Schwanenstraße 15. Ebenfalls können Mädchen billig wohnen.

**Beschäftigungs-Gesuche.**

4.1. Ein 44-jähriger Mann, welcher auf seinem erlernten Handwerk wegen Brustleiden nicht mehr arbeiten kann, sucht als Ausläufer oder Abschreiber Beschäftigung. Zu erfragen Adlerstraße 9 im 2. Stock des Hinterhauses.

\* Zwei alleinstehende Personen suchen Beschäftigung im Kochen, Putzen und Waschen; dieselben nehmen auch Laufdienste an. Zu erfragen Amalienstraße 45 im 3. Stock.

**Geschäfts-Empfehlung.**

3.1. Eine geübte Weißnäherin empfiehlt sich im Anfertigen von jeder Art Weißzeug, übernimmt auch ganze Ausstiefern in und außer dem Hause. Gleichzeitig werden auch alle Arten Häfelarbeiten übernommen, als: Tischdecken, ganze Garnituren von Sophas sowie alle in dieses Fach einschlagenden Artikel. Zu erfragen Waldhornstraße 50 im Seidenbau, 3. Stock.

**Verloren.**

\* Der zur bad. Eisenbahnobligation Lit. B. Nr. 11386 gehörige, auf 1. März d. J. fällige Coupon über 20 Mark wurde auf dem Wege vom Ständehaus, Ritter-, Kaiser-, Leopoldstraße verloren. Da der Coupon bereits eingelöst ist, hat derselbe für den Finder keinen Werth. Der Ueberbringer erhält eine gute Belohnung: Leopoldstraße 27.

**Ein Distelfink-Bastard**

ist entflohen. Man bittet um gefällige Abgabe: Steinstraße 15.

**Gefunden.**

\* Gefunden wurde ein Ehering auf dem Wege nach Beiertheim. In Empfang zu nehmen: Kaiserstraße 56 im Laden.

**Hausverkauf.**

5.1. Ein zu 5 1/2 % rentirendes Haus ist zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Im Preise**

von 30 000, 33 000, 38 000, 40 000, 55 000, 70 000 und 80 000 Mark sind rentable zwei- und dreistöckige Häuser zu haben. Sämmtliche Anwesen befinden sich im Centrum der Stadt, alle nicht weit vom Marktplatz. Adressen werden von Kaufliebhabern unter Nr. 60 erbeten, solche sind recht bald im Kontor des Tagblattes niederzulegen. 3.2

**Hausverkauf.**

3.1. Ein gut gebautes, 3stöckiges Wohnhaus mit Garten, welches sich für einen Bäcker oder Metzger eignet, ist zu verkaufen. Bedingungen sehr günstig. Anzahlung 1500—2000 Mark. Näheres Kaiserstraße 39.

**Bauplag-Verkauf!**

5.5. Ein schöner Garten, in einer angenehmen Straße liegend, mit einem darin stehenden Hintergebäude, welches 500 Mark Miete einträgt, ist um den Preis von 11 000 Mark aus freier Hand zu verkaufen. Bedingungen äußerst günstig! Näheres auf dem

Karlruher Bautechnischen Büreau.

**Möbel zu verkaufen, äußerst billig:** französische, halbfranzösische, Mainzer und gestrichene Bettstellen, Kofte, Kofthaar- und Seegrasmatrizen von 8 M. an, Chiffonnières, Bücher, Spiegel und andere Schränke, Buffets, alle Sorten Kommoden, Tische und Stühle, Divans und Kanapees, verschiedene Garnituren und Polstermöbel, Spiegel, Sophateppeiche und Bettvorlagen, Bettfedern, Flaum, Kofthaar und Seegras. Bestellungen und Reparaturen jeder Art werden rasch und billigst ausgeführt im Tapezier- und Möbelgeschäft von V. Girt, Rüppurrerstraße 17.

**Fässer-Verkauf.**

2.1. Mehrere Ovalefässer von 130—900 Liter, einige Transportföhrlinge von 580—600 Liter, ebenso kleinere Fässer von 20—270 Liter Gehalt hat billig zu verkaufen: G. A. Berenz, Küfermeister, 37 Schützenstraße 37. Ebenfalls kann ein junger Mann, welcher Lust hat, die Küferei gründlich zu erlernen, in die Lehre treten.

**Wirthschaftstische-Verkauf.**

\* 14 Stück eichene Tische, 1 m 60 cm bis 1 m 80 cm lang, sind billig zu verkaufen: Birkel 33.

**Verkaufs-Anzeigen.**

— Ein Auszugtisch in Nußbaum (für 18 Personen) ist billig zu verkaufen: Jähringerstraße 77 im 2. Stock.

2.2. Eine gebrauchte Plüsch-Garnitur, sehr gut erhalten (Kanapee und 6 Stühle, geschmückt) und eine einfachere Garnitur in Nips hat billig zu verkaufen.

**St. Gehry, Herrenstraße 12.**

\* Ein fast noch neuer, schwarzer Herren-Anzug ist um billigen Preis zu verkaufen: Waldstraße 89 im 4. Stock.

\* 3.1. Eine eiserne Wendeltreppe, 1 Meter 20 Centimeter Durchmesser, ist zu verkaufen durch Reiß & Richard.

Bei Gustav Anselm, Schneidermeister, Luisenstraße 14 im 4. Stock, sind eine schwarze Tuchjoppe, ein schwarzer Gehrock von feinem, starkem Tuch (beinahe noch neu), eine Sommerhose und Weste von leinenem, carrirtem Stoff zu verkaufen.

3.1. Wegen Geschäftsaufgabe werden verkauft: 2 Waarenschränke mit Schiebhüren, der eine 2 Meter 56 Centimeter lang und 2 Meter 75 Centimeter hoch mit 144 Fächern, der andere 1 Meter 90 Centimeter lang, 2 Meter 75 Centimeter hoch mit 96 Fächern, 1 Schreibtisch mit 3 Schubladen: Hirschstraße 27 im Hinterhaus.

\* Zu verkaufen äußerst billig: fertige Betten, alle Sorten Bettladen, Kofte, Kofthaar- und Seegrasmaträgen von 9 M., Kanapees, alle Sorten Kästen, Schifftonieres und Kommoden, Ovals, Wasch-, Nacht-, polirte viereckige u. andere Tische von 3 M. 50 Pf., Rohr- und Strohstühle von 3 M., gesteppte Bettdecken, Reise- und Handkoffer besonders billig bei G. Schuppin, Tapezier, Spitalstraße 26. NB. Das Anfertigen neuer sowie das Umarbeiten alter Polstermöbel wird pünktlich bei billiger Berechnung ausgeführt.

3.3. Ein Flügel, gebraucht, aber noch gut erhalten, ist billig zu verkaufen: Viktoriastraße 23, parterre.

**Hauskauf-Gesuch.**

\* Im westlichen Stadttheil wird ein zweistödiges, gut gebautes Haus von mindestens 6 Zimmern im Stock zu kaufen gesucht. Garten erwünscht, jedoch kein Erforderniß. Offerten unter „311“ werden im Kontor des Tagblattes entgegengenommen.

**Kauf-Gesuche.**

2.1. Eine noch in gutem Zustande befindliche Bierpression wird zu kaufen gesucht. Adressen wollen unter H. S. im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

**Eine gebrauchte Pression**

wird zu kaufen gesucht. Offerten unter G. M. 100 an das Kontor des Tagblattes.

**Weinfäßchen,**

zum Versandt geeignet, von 30 - 100 Liter Gehalt sucht zu kaufen

F. Bausback.

**Ankauf.**

\*3.1. Gold, Silber, Herren-, Frauenkleider, Betten und Möbel werden zu den höchsten Preisen angekauft bei G. Hilb, Bäbringerstraße 64. Ebenfalls ist im Hinterhaus eine kleinere Wohnung frei.

**Empfehlung.**

Den allerhöchsten Preis für Gold, Silber, getragene Herren- u. Damenkleider, Betten etc. zahlt

Frau Lazarus aus Bruchsal.

Adressen wolle man bei Herrn Octroierheber Trisler vor dem Bahnhof, und bei dem Octroierheber am Mühlburgerthor abgeben.

**Buchführung.**

Wer Unterricht in derselben erteilt, möge seine Adresse nebst Honorarangebe per Stunde unter J. K. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**VAN HOUTEN'S**

reiner löslicher

**C A C A O**

feinst. Qualität. Bereitung „augenblicklich“. Ein Pfund genügt für 100 Tassen. Fabrikanten C. J. van Houten & Zoon, Weesp in HOLLAND.

Zu haben in den meisten feinen Delikatessen-, Colonial- und Drogeriehandlungen.

**Hoff'sches**

**Malz-Extract**

(Malz-Bier)

empfehlen in frischer Füllung 8.2.

**Herm. Munding,**

Kaiserstraße 187.

**Süßrahmbutter**

frische Sendung empfiehlt

**Michael Hirsch,**

Kreuzstraße 3.

Heute  
frische Felchen und Soles,  
neue Matjes-Häringe.

Michael Hirsch,  
Kreuzstraße 3.

**Sauerkraut**

in vorzüglicher Qualität empfiehlt

**L. Pfefferle,**

2.2. Hirschstraße 31.

**S. Salm, Cigarrengeschäft,**

Kaiserstrasse 92, 10.2.

neben dem Hôtel zum Erbprinzen.

**Bergmann's Zahnwolle**

zum augenblicklichen Stillen jeden Zahnschmerzens. Depot à Hilfe 30 K bei Jul. Dehn, Materialwaarenhandlung, Bäbringerstr 55. 25.16.

Zur Aufbewahrung von Pelzwerk, Kleidern, Teppichen u. dgl. empfiehlt:

**Camphor,  
Naphthalin,  
Insektenpulver,  
spanischen Pfeffer,  
Patchouly**

in frischer, kräftiger Waare

3.1. **Otto Mayer,**  
Ecke der Schützen- u. Wilhelmstraße 20.

**— Modes. —**

10.7. **C. A. Marquier,**  
Ecke der Kaiser- und Douglasstrasse.

**Stickerei-  
Neste**

in allen Größen und Breiten, schönste Dessins, zu 20, 30 und 50 Pf., auch Spitzen-Neste empfiehlt in großer Auswahl

**Oscar Beier,**  
Nitterstraße 4.

3.2.

**Broock's**

ächt englisches Häfelgarn  
in Lagen und Paquets,  
**D. M. C.**

Häfelgarn, weiß und éceru, auf Knäueln, empfiehlt 4.4.

**C. A. Marquier,**

Stickerei- u. Mode-Geschäft,  
Ecke der Kaiser- und Douglasstraße.

**Im Ausverkauf**

empfehlen

**Franz Perrin,**

Grossh. Hoflieferant,  
Friedrichsplatz 9,

**Bade-Artikel:**

Bademäntel,  
Badeanzüge,  
Badetücher, 4.1.  
Badehauben,  
Badepantoffeln,  
Frottirstoff am Stück,  
farbigen Stoff für Badeanzüge.

Anfertigung von **Badeanzügen**  
nach Maass.

**Totaler Ausverkauf.**

Von unseren großen Vorräthen empfehlen hiemit besonders von

**Bettwaaren:**

12/4 Betttücher

in Reinleine, Halbleine und  
Baumwolltuch;

dieselben Qualitäten zu Kissen;  
**Matrazendrill, Garchent,  
Plumeau-Damaste,**

128 ctm. breit, à M. 1.15 per Meter,

**Flaum-Drill, Julets**

(roth, blau, grau etc.),

**Kölich und Couvertenstoffe,  
Federn, Flaum,**

sowie

wollene, Piqué- u. Tricotdecken  
in bekannt vorzüglichen Qualitäten zu  
wesentlich herabgesetzten Preisen.

**N. L. Homburger Söhne,**

3.3. Kaiserstraße 211.

Die bekannten **Militärbetttücher**  
à M. 2.20 per Stück sind wieder  
vorräthig.



**Große Auswahl**

in

**Herren-Sonnenschirmen**

von 1 M. 80 Pf. bis 8 M.,

**Kinder-Sonnenschirmen**

von 80 Pf. an  
empfehlen

**L. Müller,**

4.4. Herrenstraße 20.

**Bodenläufer**

empfehlen in schöner Auswahl und schwerer  
Qualität außergewöhnlich billig, per Meter  
von 35 Pf. an.

2.2. **A. Rudhart,**

50 Kaiserstraße 50.

NB. Von Sonntag den 27. Mai an be-  
findet sich mein Lokal

**161 Kaiserstraße 161,**

Eingang Nitterstraße, neben Hrn. Herjmann,

### Regenmantelstoffe,

130 cm breit, schwere Qualität, eine Serie zu **M. 2.** — per Meter oder die frühere **Elle M. 1.20**, empfiehlt

**A. Rudhart,**

2.2. 50 Kaiserstraße 50.

NB. Von **Sonntag** den **27. Mai** an befindet sich mein Lokal **161 Kaiserstraße 161**, Eingang Ritterstraße, neben Herrn **Herzmann**.

### Gandshuhe!

6 Paar Damen-Gandshuhe **M. 1.00,**

4 Paar Herren-Gandshuhe **M. 1.00**

bis zu den hochfeinsten empfehlen

**Geschwister Knopf,**

147 Kaiserstraße 147.

3.2.

### Große Bettvorlagen in prachtvollen Mustern

zu

**65 Pf.**

per Stück

empfehlte als **außergewöhnlich billig**

**Wilh. Boländer,**

bei der kleinen Kirche.

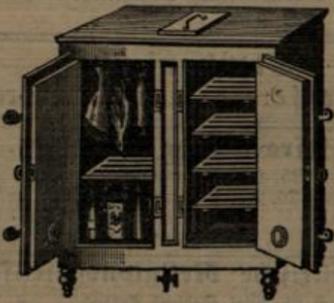
### Damenzug- u. Knopfstiefel

in verschiedenen Lederarten von den einfachsten bis zu den feinsten empfiehlt billigst

**Franz Zink,**

162 Kaiserstraße 162, Schuh- und Stiefel-Lager.

### Eisschränke,



besten und solidesten neuer Construction mit Messingbahnen oder automatischem Wasserabschluß in 15 verschiedenen Größen von 24 bis 300 Mark empfiehlt

**Heinrich Lange,**

28 Herrenstraße 28.

### Friedrich Berckmüller,

Herrenstraße 40,

empfehlte zu den billigsten Preisen:

eiserne und hölzerne **Dezimal-, Centesimal- und Laufgewicht-Brückenwaagen** von 75 bis 7500 Kilo Tragkraft, eiserne **Dezimal-Tischwaagen** von 25 und 50 Kilo Tragkraft,

**Säulenwaagen** mit messingenen oder broncirten Eisen-Säulen von 0,5 bis 20 Kilo Tragkraft,

**Tafel-, Haushaltungs-, Mehl- und Fleischwaagen,**

**Präzisions-, Papier- u. Briefwaagen, Petroleum-, Lampen- und Speise-**

**Del-Messapparate, Maasgefäße** in Kupfer, Zinn, Messing und Weißblech, insbesondere empfehle ich die neuen **Schank-**

**gefäße** von 0,1 und 0,05 Liter, **Copir-Pressen, Saft- und Schmalz-**

**Pressen**, letztere sind auch als **Wurstfüll-Pressen** zu verwenden,

**Kaffee-Brenner** (Kipp's Patent) für 12, 25, 40 und 50 Pfund Füllung, dieselben eignen sich besonders für Kaufleute, Café- und Hotelbesitzer.

Die Modelle der Brückenwaagen sind gegen Nachahmung gesetzlich geschützt.

Die Präzisions- und Handelswaagen sind nach den Bestimmungen der deutschen Normal-Messungs-Commission gearbeitet und gesetzlich geachtet.

### Douche-Apparate

in 6 verschiedenen Nummern

Praktische Constructionen.



Solide Ausführung.

empfehlte allerbilligst

Das **Bade-Apparaten-Magazin**

**W. Göttle,**

150 Kaiserstraße 150.

Diese Apparate empfehlen sich namentlich bei beschränkten Raumverhältnissen als vollkommen zweckentsprechende **Bade-Einrichtung** und dürfte sich in jedem Schlafzimmer Raum zu deren Aufstellung finden.

**Gasthaus zum König von Württemberg.**

\* Heute Vormittags  $\frac{1}{2}$  10 Uhr **Wellfleisch**, Nachmittags hausgemachte **Leber- u. Griebenwürste**. **K. Blinzig.**

3.1. Mein

### Export-Lagerbier in Flaschen,

das in meiner Brauerei abgefüllt wird, ist à 22 Pf. pro Flasche zu haben bei:

**G. Drollinger**, Leopoldstraße 23,

**G. Schwindt**, Amalienstraße 34,

**J. W. Roth**, Kaiserstraße 243,

**L. Sturm**, Kaiserstraße 150,

Kaufmann **Sab**, Herrenstraße 35,

**Karl Kusterer**, Zirkel,

**Badeinrichtungen** bester Construction werden solid und billigst ausgeführt durch das Gas- und Wasserleitungs-Geschäft 3.3. **L. Bender**, Kaiserstraße 132.

**Badewannen, Badoöfen,** 2.2.

**Sigbadewannen, Kinderbadewannen,**

**compl. Badeinrichtungen** empfiehlt unter Garantie

das Gas- u. Wasserleitungs-Geschäft von **K. Heidenreich's Nachf.,**

**Ed. Schmitt,**

Ritterstraße 6.

Anerkannt beste französische

**Stiefelwiche**

empfehlte in immer frischer Waare

**W. Riegel,**

— Karl-Friedrichstraße 2, beim Schloßplatz.

**Anzeige.**

— Heute früh 10 Uhr **Wellfleisch**, Abends **Leber-, Grieben- und Bratwürste** nebst **Sauerkraut**, was empfehlend angezeigt

**Leopold Laub**, Restaurateur,

Belfortstraße 13.

### Brauerei Bischoff.

Freitag Morgens **Wellfleisch**, Abends **frische Leber- und Griebenwürste**, sowie einen feinen Stoff **Lagerbier** empfiehlt bestens

**E. Reinhardt.**

### Alte Brauerei Prinz.

Freitag den 25. Mai 1883

### Abschiedskonzert

der

**Kärnthner Sängergesellschaft**

**Seher & Reissner.**

Anfang 8 Uhr. \*

### Codes-Anzeige.

Freunden und Bekannten machen wir die schmerzliche Mittheilung von dem heute Mittag erfolgten Ableben unseres lieben Vaters, Vaters und Großvaters, des

Kanzleidners **Eusebius Maier.**

Wir bitten um stille Theilnahme.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen.

Karlruhe, den 23. Mai 1883.  
Die Beerdigung findet Freitag Nachmittag 3 Uhr vom Trauerhause, Zirkel 26, aus statt, wozu wir Freunde und Bekannte, namentlich die Mitglieder des Sterblichen-Vereins der Angestellten der Civilstaatsverwaltung, freundlichst einladen.

### Dankagung.

\* Für die liebevolle Theilnahme und die reichlichen Blumenpenden gelegentlich des Begräbnisses meines theuern Vaters spreche ich hierdurch meinen innigsten Dank aus.

**Julie von Prigelwitz,**  
geb. von Langenn.

